

# KULTUR LISTE DUESSEL DORF



## Tätigkeitsbericht

Für das Geschäftsjahr 2023

# Inhaltsverzeichnis

## 1. Allgemeine Angaben

- 01 Vorstand
- 01 Gründung
- 01 Rechtliches
- 01 Vereinszweck

## 2. Kurzübersicht

- 02 Mitglieder
- 02 Ehrenamtliche
- 03 Kulturpartner
- 05 Sozialpartner
- 05 Gäst:innen
- 06 Vermittlungen
- 07 Ausblick

## 3. Highlights aus 2023

- 08 Mehr Kultur - Programmerweiterung im Jahr 2023
- 09 Honorarkräfte und neue Ehrenamtliche
- 10 Bundesvereinigung kulturelle Teilhabe e.V. & Kooperation mit der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
- 11 Finanzierung und Fundraising

# 1. Allgemeine Angaben

## VORSTAND

1. Vorsitzende: Christine Stender
2. Vorsitzende: Ellen Loth
3. Vorsitzende: Nathalie Krall

## VORSTANDSWECHSEL ZUM 26.09.23

1. Vorsitzende: Christine Stender
2. Vorsitzende: Ellen Loth
3. Vorsitzende: Kristina Vogel

## GRÜNDUNG

27.08.2012 in Düsseldorf

## RECHTLICHES

Amtsgericht Düsseldorf: VR 10824  
Steuernummer 106/5748/2599

## VEREINSZWECK

Zweck des Vereins ist die Förderung von Kunst und Kultur durch eine Stärkung der kulturellen Teilhabe von Geringverdienenden und die Verbesserung der bürgernahen Vermittlung von Kunst und Kultur. Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch die Vermittlung von Eintrittskarten für kulturelle Veranstaltungen an Personen mit geringem Einkommen. Der Verein erhält dazu unter der Bezeichnung „Kulturliste Düsseldorf“ Eintrittskarten von Kulturveranstaltern und sorgt für deren kostenlose Weitergabe insbesondere an Beziehende von Grundsicherung/Hilfe zum Lebensunterhalt.

## 2. Kurzübersicht

### MITGLIEDER

Der Verein konnte im Jahr 2023 vier neue Mitglieder gewinnen. Damit führt der Verein Ende 2023 39 aktive Mitglieder.

### EHREN- AMTLICHE

Im Jahr 2023 beschäftigte die Kulturliste zwei Honorarkräfte. Die Honorarkräfte leiten, in Abstimmung mit dem Vorstand, den operativen Bereich der Kartenvermittlung sowie der Ehrenamtsakquise und -koordination.

Insgesamt kümmerten sich zu Ende 2023 ca. 40 Ehrenamtliche um die telefonische Vermittlung der Veranstaltungstickets, die Akquise neuer Gäst:innen, Kulturveranstalter und Sozialpartner sowie die Pflege der Kooperation mit bestehenden Partnern, den Social Media Auftritt, das Erstellen des Pressespiegels, die Erstellung eines Kommunikationskonzeptes, die Öffentlichkeitsarbeit, das Fundraising, die Pflege der Datenbank etc.

Das bürgerschaftliche Engagement trägt den Verein und ohne dieses wäre die Arbeit der Kulturliste nicht möglich.

## KULTUR- PARTNER

Die Kulturliste kooperiert derzeit mit 87 Kulturveranstaltern. 9 der Kooperation sind zeitweise oder dauerhaft inaktiv, zum Beispiel durch die Schließung der Kulturinstitution (markiert durch ein \*).

AKKI e.V.	KIT - Kunst im Tunnel
Appassionata World GmbH	Klavier Festival Ruhr
Aquazoo Löbbecke Museum	Kom(m)ödchen
asphalt festival	Kom.ma
Bachverein Düsseldorf e.V.	Komödie Düsseldorf
BauKinderKultur	Kulturamt - Palais Wittgenstein
Bibabuze Buchhandlung	Kulturbaunauten eG *
Black Box	Kulturforum Alte Post
Borussia Düsseldorf	Kulturhaus Süd
Bürgerhaus Reisholz	KulturImpuls gUG
Bürgerverein Hellerhof	Kunsthalle Düsseldorf
Chris Hopkins Jazz	Kunstsammlung NRW K20
Clemens Sels Museum Neuss	Linzbach Tobacco *
concertteam nrw	Luther Ratten *
D.LIVE GmbH Co. KG	Mahn- und Gedenkstätte
DEG Düsseldorf	Maxhaus - katholisches Stadthaus Düsseldorf
Deutsche Oper am Rhein	Mosaik e.V.
Deutscher Fechterbund	Museum Kunstpalast
die digitale *	New Fall Festival Summer Edition
DIE GROSSE - Verein zur Veranstaltung von Kunstaustellungen	Rainking-The Music Factory
D.LIVE GmbH & Co. KG	Rheinisches Landestheater Neuss
düsseldorf festival	Robert-Schumann-Saal
Düsseldorfer Marionetten-Theater	Roncalli Zirkus *
FFT - Forum Freies Theater	Roncalli´s Apollo Varieté Theater
Filmmuseum	Ruth Schleyer - Stadtführungen
Fliedner Kulturstiftung Kaiserswerth	Salzgrotte Münstertherme *
Flin Theaterbetriebe GmbH	Sangesfreunde Düsseldorf-Bilk 1858 *
Fortuna Düsseldorf F95	Schauspielhaus Düsseldorf
Globalklang e.V.	Schaustellerverband Düsseldorf *
Goethe Museum	SchiffahrtMuseum
Goldmucke	Semmel Concerts Entertainment GmbH
Heinrich-Heine-Institut	Serge & Nina
Heinrich Heine Salon	SSC Music Group GmbH

HimmelundÄhd Verein zur Förderung der  
Kleinkunst und Kultur e.V.  
Hetjens Museum  
Impulz Theaterprojekte  
Jazzrally Düsseldorf  
Jazz-Schmiede  
Johanneskirche Stadt Kirche  
Junges Schauspielhaus  
KAI10 | Arthena Foundation  
Katrin Hoepker bittet zum Gesang \*  
KIT - Kunst im Tunnel  
Klavier Festival Ruhr  
Kom(m)ödchen  
Kom.ma  
Komödie Düsseldorf  
Kulturamt - Palais Wittgenstein

Stadtmuseum Düsseldorf  
Stiftung Schloss und Park Benrath  
Strange Music Festival  
tanzhaus nrw  
Theater an der Luegallee  
Theaterkantine  
Theatermuseum Düsseldorf  
Tonhalle Düsseldorf  
Unichor und Universitätsorchester der  
HHU  
Vier Null Media UG  
WELTKUNSTZIMMER  
Zakk

## SOZIAL- PARTNER

Die Kulturliste kooperiert zum Jahresabschluss 2023 mit 135 Trägern. Partner sind u.a.:

Altstadt-Armenküche, ASB - Arbeiter-Samariter-Bund, Region Düsseldorf, aXept! - Altstadt Streetwork und Zusammenarbeit, Diakonie Düsseldorf, skm, Trialog BeWo, Hephata, Caritas, Flingern mobil, Sozialpsychologisches Zentrum Ratingen sowie viele Zentren Plus.

Die **Gruppenvermittlung** konnte bis Ende des Jahres 104 angemeldete Gruppen verzeichnen, die im Schnitt eine Gruppengröße von 8 Personen aufweisen. Menschen können im Rahmen der Gruppenvermittlung in einer Gruppe und in Begleitung einer koordinierenden Person aus einer sozialen Einrichtung an kulturellen oder sportlichen Veranstaltungen teilnehmen, so wird die kulturelle Teilhabe auch für Menschen ermöglicht, die sich einer erhöhten Zahl von Barrieren gegenübergestellt sehen.

## GÄST:INNEN

Im Jahr 2023 wurden 8.111 Besuche an insgesamt rund 1.300 Einzelgäst:innen und 104 Gruppen wurden kostenlose Tickets für vielfältige Veranstaltungen vermittelt. 2059 Gäst:innen sind dauerhaft gelöscht, da keine Berechtigung mehr vorliegt/ kein Interesse mehr am Angebot besteht/ die Gäst:innen verzogen sind etc.

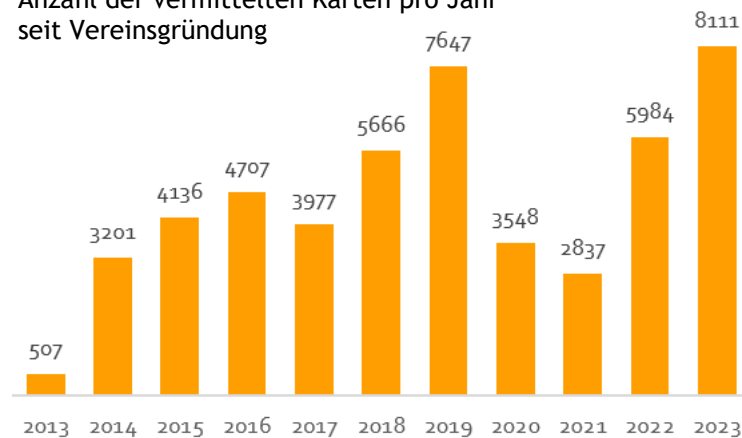
Im Jahr 2023 konnten 274 neue Gäst:innen gewonnen werden. Entsprechend der aktuellen Zahlen für die Armutsgefährdungsgrenze in Düsseldorf konnten sich Einzelpersonen mit einem Nettoeinkommen von unter 1355€ als Nutzer:innen anmelden. Für die Einkommensgrenze in Mehrfamilienhaushalten gibt es einen Rechner auf der Vereinswebseite.

## VERMITTLUNGEN

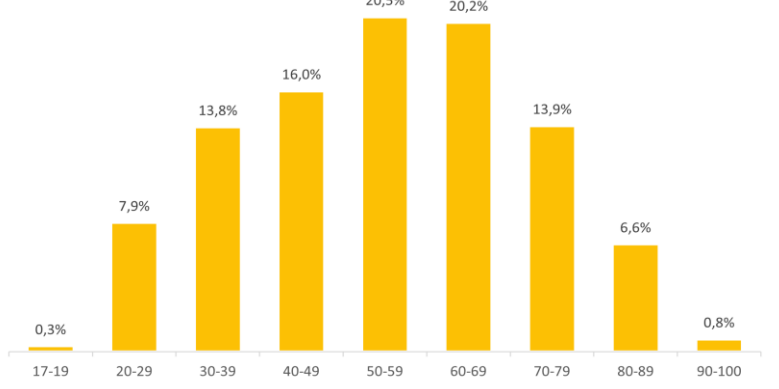
Durch die 8.111 vermittelten Veranstaltungsbesuche endet das Jahr 2023 mit 50.321 vermittelten Karten seit Vereinsgründung. Durchschnittlich sind dies 1,9 Karten pro erfolgreicher Vermittlung und 675 pro Monat.

Durch die erfolgreiche Einwerbung von Fördermitteln zur Programmerweiterung konnte der Verein den Gäst:innen zusätzlich zu den konventionellen Kulturveranstaltungen auch das Kulturgut „Buch“ und die Kostenübernahme für VHS-Kurse anbieten.

Anzahl der vermittelten Karten pro Jahr seit Vereinsgründung



Altersverteilung der Gäst:innen der Kulturliste Düsseldorf e. V.





## AUSBLICK

Die Kulturliste Düsseldorf verfügt über ein breites Netzwerk, viele Partnerinstitutionen und ist auch in der Stadtpolitik bekannt. Dies zeigt sich in der finanziellen Förderung der Stadt Düsseldorf in Höhe von 15.000€ für das Jahr 2023. Hier handelt es sich um die 2. Förderung durch städtische Mittel, auch im Jahr 2022 erhielt der Verein eine Förderung in derselben Höhe. Der Verein erfüllt die eigentlich politische Aufgabe, allen Bürger:innen den Zugang zu Kultur und damit kulturelle Teilhabe zu ermöglichen. Daher wurde auch für das Folgejahr 2024 ein Antrag auf institutionelle Förderung durch den städtischen Haushalt eingereicht, in der wiederum Mittel für die Einrichtung einer Geschäftsführungsstelle beantragt wurden.

Ein weiterer Eckpfeiler für 2024 ist der Fokus auf die Gewinnung von mehr Gäst:innen. In Düsseldorf leben ca. 140.000 Menschen, die eine Berechtigung hätten, sich bei der Kulturliste anzumelden. Gerade die Gruppenvermittlung soll in den Fokus rücken.

Auch der Bekanntheitsgrad des Vereins in der Gesamtbevölkerung soll gesteigert werden, nicht nur um potenzielle Gäst:innen zu erreichen, sondern auch um das Bewusstsein für Ungerechtigkeiten in Bezug auf kulturelle Teilhabe zu erhöhen, u.a. ist ein Podcast geplant.

# 3. HIGHLIGHTS AUS 2023

## MEHR KULTUR - PROGRAMMERWEITERUNG IM JAHR 2023

Während der Pandemie-bedingten Schließungen von Kulturinstitutionen hat der Verein begonnen, Bücher und Gutscheine für Veranstaltungsbesuche zu vermitteln - ein Angebot, das auch weiterhin sehr gut angenommen wird.

Daher freuen wir uns, dass wir als Verein durch die Literaturvermittlung weiterhin Zugang zu Kultur zu Hause anzubieten. Und das ist noch nicht alles! Durch eine Projektförderung der BürgerStiftung Düsseldorf haben wir im



Jahr 2023 die Möglichkeit, die Kursgebühren bestimmter Kurse der Volkshochschule zu übernehmen - da Sozialhilfeempfänger\*innen 50% selber tragen müssen, was für viele eine immer noch nicht überwindbare finanzielle Hürde ist. Der Schwerpunkt der Kurse, deren Gebühren übernommen werden, lag bei dem Schwerpunkt auf Kultur, Kreativem und Sprachen. Somit wollen wir sicherstellen, dass auch (Kultur-)Bildung zugänglich für alle ist.

Das Angebot wurde so stark nachgefragt, dass die Finanzierung schon nach wenigen Wochen ausgeschöpft war, daher loten wir nun Möglichkeiten aus, das Angebot zu verstetigen.

## NEUE HONORARKRÄFTE UND NEUE EHRENAMTLICHE

Nora Faust und Stephanie Thielen waren im Jahr 2023 als Honorarkräfte für den Verein tätig. Wir freuen uns sehr, dass wir Stephanie Thielen, die zunächst ehrenamtlich für den Verein aktiv war, für den Bereich der Kartenvermittlung als Honorarkraft gewinnen konnten. Die beiden verantworten sowohl die digitale Kartenvermittlung als auch die Akquise und Koordination der Ehrenamtlichen und fokussieren verstärkt die Akquise neuer Gäst:innen. Nach einem Jahr mussten wir uns von unserer Kollegin verabschieden, die im Rahmen des Teilhabechancengesetzes für 15 Stunden/ Woche angestellt werden konnte. Wir bedanken uns für die gemeinsame Zeit und wünschen ihr alles Gute auf ihrem weiteren Weg.

Einige Ehrenamtliche haben aufgrund anderer Verpflichtungen oder neuer Herausforderungen den Verein verlassen, während viele neue Ehrenamtliche dazugekommen sind, so dass der überwiegend ehrenamtlich arbeitende Verein personell weiterhin gut aufgestellt ist. Im September 2023 wurde der Vereinsvorstand neu gewählt und Kristina Vogel ist nun, gemeinsam mit Christine Stender (1. Vorsitzende) und Ellen Loth (2. Vorsitzende), als 3. Vorsitzende im Verein aktiv.

Der Verein konnte über das Förderprogramm "2.000 x 1.000 Euro für das Engagement" des Landes Nordrhein-Westfalen Fördergelder einwerben, dank derer wir als ehrenamtliche Gruppe gemeinsame Ausflüge machen und damit den Teamgeist stärken konnten.



Im Fokus stand (ökologische) Nachhaltigkeit, so ging es zum Beispiel zu einer Führung in den Botanischen Garten der Heinrich-Heine-Universität und den Rheinwiesen in der Urdenbacher Kämpe.

# BUNDESVEREINIGUNG KULTURELLE TEILHABE E.V. & KOOPERATION MIT DER HEINRICH-HEINE- UNIVERSITÄT DÜSSELDORF

Am 9. November haben wir gemeinsam mit der Heinrich-Heine-Universität und unserem Dachverband der Bundesvereinigung kulturelle Teilhabe e.V. zur Veranstaltung „Kultur mit wem? Tischgespräche zu Kultur und Teilhabe“ eingeladen. Die Veranstaltung war mehr als ausgebucht und über 100 Menschen haben an der Veranstaltung im KAP1 in Düsseldorf in den Räumlichkeiten vom FFT und der Stadtbücherei teilgenommen.

Basierend auf den Ergebnissen des kollaborativen Forschungsprojekts „Kulturelle Teilhabe und Citizen Science“ ging es bei den Tischgesprächen über den Status Quo struktureller Barrieren hinaus und hin zu Veränderungsprozessen, die seitens Kultur neue Wege eröffnen können.

Die Tischgespräche richteten sich an Nutzer:innen der Initiativen der Bundesvereinigung kulturelle Teilhabe e.V., Praktiker:innen aus dem Kulturbereich, Wissenschaftler:innen aus kulturnahen Forschungsgebieten und der Soziologie sowie grundsätzlich an alle Menschen, die sich für Kultur interessieren und/oder mit kultureller wie gesellschaftlicher Teilhabe befassen und will einen Schritt weiter denken: Wie lässt sich Teilhabegerechtigkeit in der Kultur erreichen? Was sind mögliche Strategien von Kulturinstitutionen, um neue Publikumsgruppen anzusprechen? Und: Was hält das potenzielle Publikum von diesen Ideen?!

Die Veranstaltung stieß nicht nur bei den Besucher:innen auf großes Interesse, auch der WDR, die Rheinische Post und weitere Medien berichteten. Wir danken allen Beteiligten für eine tolle Veranstaltung.



Im Anschluss an die Veranstaltung fand am Wochenende (10. und 11. November 2023) die Jahrestagung der Bundesvereinigung kulturelle Teilhabe e.V. in den Räumlichkeiten des Theatermuseums Düsseldorfs statt.

## FINANZIERUNG UND FUNDRAISING

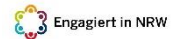
Im Jahr 2022 konnte der Verein an sein erfolgreiches Fundraising anschließen: Insgesamt wurden rund 13.800€ an ungebundenen Spenden und Fördermitteln akquiriert, hier bedanken wir uns besonders für die Spende von „Wir von Düsseldorf“ der Klüh Management GmbH und den Privatpersonen, die sich dazu entschieden haben, anstelle von Geschenken um Spenden für unseren Verein gebeten haben. Unser Dank gilt natürlich auch den vielen individuellen Spender\*innen und Geldgebern. Projektförderungen haben wir in 2023 von der Stadt Düsseldorf, der BürgerStiftung Düsseldorf und der Engagementförderung.nrw erhalten.



Beisheim Stiftung



Landeshauptstadt Düsseldorf  
Kulturamt



\*zweckungebundene Förderung

C. Stender

Christine Stender  
(1. Vorsitzende)

E. Loth

Ellen Loth  
(2. Vorsitzende)

V. Vogel

Kristina Vogel  
(3. Vorsitzende)

Düsseldorf, den 08.10.2024